

5. Mai
Wintergarten-Infoveranstaltung
Borkum

5.+6. Mai
Gewerbeschau Dornum

6. Mai
Handwerkermesse der
Volksbank in Sande

12.-20. Mai
Weser-Ems-Ausstellung
in Aurich

1.-3. Juni
Delmenhorster
Leistungsschau

22.-24. Juni
Schlosspartie Neuenburg



www.pollmann-renken.de

●● **SCHAU-
FENSTER**

Ausgabe 5 · 05.2007



>> Know how fördern und sichern

Qualifizierte Mitarbeiter sichern Wettbewerbsfähigkeit

(hb) Gut ausgebildete und qualifizierte Mitarbeiter sind der Schlüssel zum Erfolg eines jeden Unternehmens.

Durch eine hohe Qualifikation der Mitarbeiter entstehen Wettbewerbsvorteile. Das Wissen und die Kompetenz der Mitarbeiter weiterzuentwickeln und im Unternehmen zu halten, ist eine Investition in die Zukunft. P&R bildet jährlich vier Aus-

zubildende aus und investiert Jahr für Jahr in betriebliche Weiterbildung und Schulungsmaßnahmen.

Um das erworbene Wissen der Mitarbeiter dem Unternehmen langfristig zu sichern, bietet P&R verschiedene Möglichkeiten. Insbesondere bei jungen Eltern gestaltet sich die Vereinbarkeit von Beruf und Familie schwierig. Durch gemeinsam

erarbeitete individuelle Regelungen, in der die Belange der Familien berücksichtigt werden, wird bei P&R das Know how der Mitarbeiter gesichert.

Die bisher praktizierten Lösungen umfassen die Teilzeitarbeit als Blockmodell, die Teilzeitarbeit als Halbtagsbeschäftigung sowie die Einrichtung von Heimarbeitsplätzen mit freier Gestaltung der Arbeitszeit.

>> In der Fertigung zu Hause

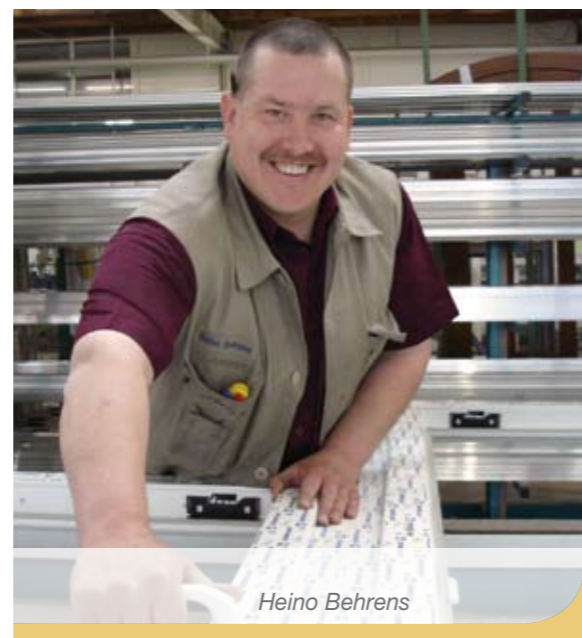
Mitarbeiter-Portrait: Heino Behrens

(hb/kf) Mein Name ist Heino Behrens und ich bin 39 Jahre alt. Ich bin verheiratet und lebe mit meiner Frau und meinen beiden Kindern in Aurich. Nach meiner Ausbildung zum Tischler bin ich seit dem 13. Mai 1991 bei Pollmann & Renken in der Fertigung beschäftigt.

Im Bereich der Elementfertigung übernehme ich zum Beispiel bei Haustüren den Einbau des Beschlags und der Drückergarnituren oder montiere im Fensterbau die Rolladenlaufleisten sowie die Mini-Rolladenkästen. Darüber hinaus arbeite ich in der Verglasung, wo die Elemente verglast, verleistet und für den Versand vorbereitet werden. Außerdem werde ich in der Wintergarten-Vorbereitung mit eingesetzt und

versehe Schrägelemente mit Dichtungen und passend zugeschnittenen Glasleisten.

In meiner Freizeit gebe ich mich meiner Sammelleidenschaft hin und bin auf der Jagd nach allem was mit der Legende Elvis Presley zu tun hat, zum Beispiel Bilder oder Schallplatten. Nachdem ich früher selbst aktiv Fußball gespielt habe, bin ich jetzt Fußballfan des Hamburger Sportvereins und besuche mit Freunden auch hin und wieder dessen Heimspiele in Hamburg.



Heino Behrens



Jeden Tag erleben wir es aufs Neue –

die Baubranche ist ein hart umkämpfter Markt. Ihre Marktposition halten und ausbauen können nur Betriebe, die kontinuierlich gute Qualität liefern und ihre Kunden jederzeit hervorragend betreuen. Doch diese Leistung kostet Geld, und nicht zuletzt bedingt durch die seit Jahren steigenden Preise für Rohstoffe aufgrund der Knappheit werden die Margen immer geringer. Die Rohstoffpreise haben insbesondere seit 2003 kräftig angezogen. Ob Stahl, Aluminium, Erdgas, Rohöl oder andere PVC-Rohstoffe, als Hersteller von Bauelementen aus Aluminium und Kunststoff ist Pollmann & Renken hiervon stark betroffen. So war es auch für uns nicht mehr möglich, unsere Preise über Jahre weiterhin stabil zu halten.

Erfreulich ist dabei, dass die Produkte sich ebenso kontinuierlich weiter „nach oben“ entwickeln. Angefangen von immer besseren Gläsern in Bezug auf Wärmedämmung über umweltfreundliche Kunststoffprofile, bei deren Herstellung auf Blei verzichtet wird, bis hin zu unserem neuen Produkt AluFusion mit optimaler Stabilität und Wärmedämmung – all diese Verbesserungen sind trotz gestiegener Preise eine wichtige Investition in unsere Zukunft und die unserer Kinder. Denn auch die Produkte von P&R tragen zu einem geringeren Erdgas- bzw. Ölverbrauch und damit zu einem besseren Klima bei.

>> P&R kommt nach Oldenburg

(ub) Seit Monaten sind in der Bremer Heerstraße 292 fleißige Hände am Werk.

Direkt neben dem Architekturbüro Gewinner entsteht hier auf rund 300 m² unsere neue Erlebnisausstellung, die Ende Mai eröffnet wird. Im Rahmen eines völlig neuen Konzepts laden wir unter dem Motto „Im Wandel der Zeiten“ entlang eines symbolischen Meridians zu einem Gang durch verschiedene Jahreszeiten ein. Bei der Gestaltung wird sehr viel Wert gelegt auf eine wohnliche Atmosphäre, in der unsere Produkte gut zur Geltung kommen. Ein komplett aufgebaute Wintergarten lädt zum Verweilen ein, unter einer Terrassenüberdachung sitzt man fast wie Zuhause. In eine eigens aufgebaute Jurte können unsere Gäste sich zurückziehen und in den Eingang verschiedene Haustürmodelle projizieren lassen – die fachmännische Beratung erleichtert sicher die Wahl. In einer etwas abgetrennten Lounge oder an der Bar servieren wir gerne Getränke. Gerd Bitterling als erster Ansprechpartner dann vor Ort in Oldenburg



freut sich bereits darauf, Interessenten und Kunden hier zu begrüßen.

Unser Montageleiter für den Raum Oldenburg, Frank Sonnenburg, wird ebenfalls dort in Oldenburg sein Büro beziehen. Auch so sind wir noch ein Stück näher bei unseren Kunden. Die große Halle hinter der Ausstellung wird als zentraler Montagestützpunkt für die ganze Region genutzt, so dass unsere Monteure auf lange Anfahrtswege verzichten können und mehr Zeit für unsere Kunden in dieser Region haben.

>> Aktuelle Lage

(hb) Die konjunkturelle Entwicklung ist in aller Munde, die Wirtschaft boomt, die Konjunkturprognosen werden nach oben korrigiert.

Wie sieht es aber in der Bauwirtschaft aus? Setzt sich der Erholungsprozess im Baugewerbe fort? Welche Chancen bieten sich für P&R? Große Teile der Bauwirtschaft nahmen den Schwung zum Jahresende auf und starten optimistisch in das Jahr 2007. Die positive Stimmung und die milde Witterung bescherten der Baubranche Werte, die für ein Winterquartal bemerkenswert und untypisch sind. Die Umsatzsteuererhöhung zum 1.1.2007 blieb offensichtlich ohne negative Auswirkungen. Der Auftragseingang bei P&R für die ersten drei Monate dieses Jahres lag über den Erwartungen. Insbesondere im Neubaubereich konnte im er-

sten Quartal gegenüber dem Plan noch zulegt werden. Die gute Konjunkturlage hat auch Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt. So wurden viele befristete Arbeitsverträge verlängert.

Allgemein wird aber erwartet, dass der Neubaubereich zurückgehen wird. Chancen bieten sich im Renovierungsmarkt. Wenn die Energiepreise weiter steigen und die Bundesregierung an ihrem energetischen Gebäudesanierungsprogramm festhält, werden insbesondere vom Renovierungsmarkt dauerhafte Wachstumsimpulse ausgehen. Mehr und mehr zeigt sich im Bewusstsein der Haus- und Wohnungsbesitzer, dass durch den Austausch von alten gegen neue Fenster mit modernem Wärmedämm-Glas ein sehr wichtiger Beitrag zur Energieeinsparung am Gebäude geleistet wird.

Wintergärten
Fenster
Haustüren
Überdachungen



Impressum

Herausgeber:
Pollmann & Renken GmbH · Aurich
Verantwortlich für den Inhalt:
Ulrike Bredehöft · Marketing

Layout: Fecht & Helmig
Kommunikationsmanagement · Aurich
Druck: Druckerei Meyer · Aurich
Auflage: 1.500 Exemplare

**Nachdruck mit
Quellenangabe
erwünscht.
Beleg erbeten.**

>> Start in die Messesaison 2007

P&R vor Ort

(ub) Mit den traditionellen P&R Infotagen am 17. und 18. Februar begann für uns wieder eine lange Reihe von Veranstaltungen, auf denen wir unsere Produkte hier in Aurich und vor allem aber in der gesamten Region präsentieren. Highlight auf den Infotagen war das erstmals gezeigte System AluFusion. Anhand eines Wintergartens und am Beispiel von insgesamt vier Haustüren und einem Fenster konnten sich alle Besucherinnen und Besucher von den Vorteilen überzeugen. Fast als optische Täuschung sahen viele die beiden blauen Haustüren vom Typ Luxa, die nebeneinander einmal als Einsatzfüllung und einmal mit flügelüberdeckender Füllung gezeigt wurden. Da bei der letzteren, auch Aufsatzfüllung genannten Variante der Türflügel komplett hinter der überlappenden Füllung verschwindet, wirkt diese Haustür großzügiger und bei exakt gleichen Außenmaßen auf viele optisch breiter.

Der Messewintergarten ganz im neuen System AluFusion kam dann rund vier Wochen später bereits wieder auf der NordHaus in Oldenburg zum Einsatz und zog viele Blicke auf sich. Er überzeugt durch seine elegante Erscheinung, die auch durch eine dezente Schmuckverglasung im vorderen Giebel unterstützt wird. Insgesamt war diese Baufachmesse in Oldenburg gut besucht und hielt viele Informationen für alle Besucher bereit.



links die Aufsatz-, rechts die Einsatzfüllung

Im April begannen dann die ersten Gewerbeschaun. Am Wochenende nach Ostern präsentierte sich unsere Werksvertretung R.Renken GmbH auf dem Gewerbetreff in Remels, den die Raiffeisen-Volksbank dort mit viel Engagement organisiert hatte. Auf der Gewerbeschau in Wittmund vom 20. bis

22. April war unsere Werksvertretung Erwin Renken vor Ort, um interessierte Besucher zu beraten. Blickfang auf beiden Ständen war – neben einer Haustür im System AluFusion – ein kleinerer blauer Wintergarten, der mit unterschiedlichen Schmuckverglasungen zeigt, welche individuellen Akzente auch hier gesetzt werden können.

P&R-Messestand auf der NordHaus ... und auf der Gewerbeschau in Wittmund



>> Disposition – Schaltzentrale für alle Aufträge



v.l.n.r.: Heike Junker, Emilia Wachtel, Sabrina Akkermann, Angela Leisner und Antje Rogge, auf dem Foto fehlt Steffen Friedrichs.

(ar) Ein sehr wichtiger Bereich im Haus Pollmann & Renken ist die Disposition. Von hier aus erhalten unsere Kunden alle wichtigen Informationen über den aktuellen Stand ihrer Aufträge. In dieser Abteilung wird zunächst die Kundenadresse erfasst. In Abstimmung mit dem Montageleiter wird dann der Termin für die Montage festgelegt und der Kunde erhält eine Auftragsbestätigung

stellt die Disposition unserem Versandleiter die fertigen Papiere für die Montage zur Verfügung, parallel dazu erhält unser Kunde den genauen Montagetermin. Nach erfolgter Montage werden alle zurückkommenden Papiere ausgewertet. Sofern Nacharbeiten durchgeführt werden müssen, werden eventuell notwendige Bestellungen ausgelöst und die Arbeiten sofort neu eingeplant.

mit allen wichtigen Informationen. Von unseren Disponentinnen werden die notwendigen Daten für Fertigungskapazitäten eingetragen und der Auftrag wird an die Auftrags erfassung weitergeleitet, die alle weiteren Eingaben und Bestellungen tätigt.

Der Bereich Disposition für Fenster und Haustüren ist unterteilt in die Bereiche Nord und Süd. Angela Leisner und Antje Rogge betreuen mit Unterstützung eines/einer Auszubildenden den Bereich Nord, der für unsere Kunden von den Inseln über Emden, Leer, Wittmund und Jever bis zum Emsland zuständig ist. Zum Bereich Süd gehören die Gebiete Wilhelmshaven, Varel, Wiesmoor, Ammerland, Oldenburg und Umland bis hin zu Bremen. Verantwortlich hierfür sind Heike Junker und Sabrina Akkermann, ebenfalls unterstützt durch eine/n Auszubildende/n. Frau Junker und Frau Leisner sind für die Einplanung und Abwicklung der Aufträge verantwortlich und werden von den beiden Jungdisponenten Frau Rogge und Frau Akkermann in allen Bereichen tatkräftig unterstützt. Fast alle Disponentinnen haben bei P&R gelernt und kennen unser Haus und die Abläufe in- und auswendig. Ein junges freundliches Team, das gerne alle Fragen zu den Aufträgen beantwortet.

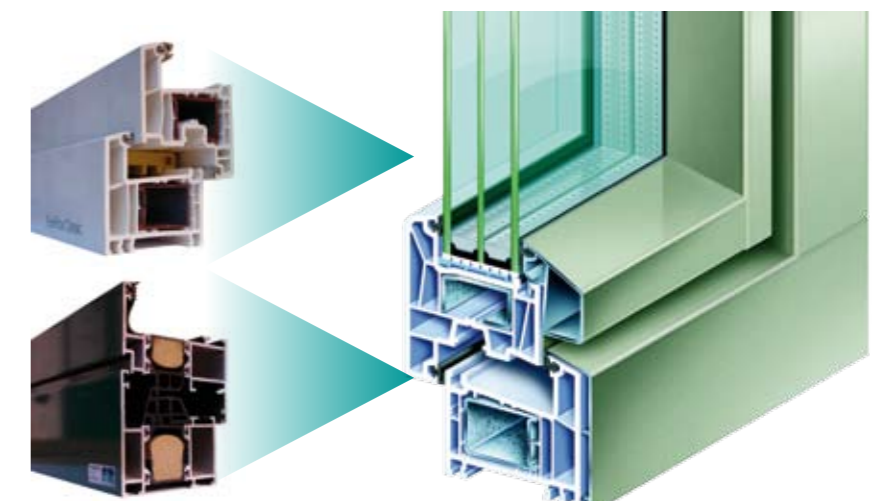
>> P&R-AluFusion Das Multitalent für Wintergärten, Fenster und Haustüren

(ig) Zum ersten mal vorgestellt wurde das neue System AluFusion auf den P&R-Infotagen im Februar in Aurich. In einer neuen und einzigartigen Verbindung vereint P&R-AluFusion die Vorteile von zwei unterschiedlichen Materialien – Aluminium und Kunststoff als perfekte Fusion zweier Werkstoffe. Das außen sichtbare Aluminium-Profil sorgt für eine hervorragende Statik und präsentiert sich designorientiert durch seine klare, flächenbündige beziehungsweise halbflächenversetzte Optik. Es lassen sich damit Elementgrößen realisieren, die bisher nur mit reinen Aluminiumprofilen möglich waren. Die Aluminiumoberfläche erlaubt darüber hinaus eine nahezu grenzenlose Farbgestaltung inklusive der Feinstruktureffekte, die auch von Privatkunden immer mehr geschätzt werden. So können auch individuelle und außergewöhnliche Farbakzente gesetzt werden. Das innen sichtbare Kunststoffprofil, das keine Glasleiste mehr benötigt, trägt den übrigen Anforderungen an moderne Bauelemente Rechnung. Optimaler Wärme- und Schallschutz werden durch die spezifischen Eigenschaften des Werkstoffes Kunststoff rundum gewährleistet.

P&R-AluFusion eignet sich gleichermaßen für Wintergärten, Haustüren und Fenster. Unter Berücksichtigung seiner überragenden Qualitätseigenschaften ist dieses neue System auch in wirtschaftlicher Hinsicht überaus attraktiv: P&R-AluFusion generiert einen modernen, gerade bei Architekten voll im Trend liegenden Fenstertyp. Damit ermöglicht P&R-AluFusion den Einstieg in die Fassadengestaltung und bietet

so die Gelegenheit, Märkte zu erobern, auf denen das herkömmliche Kunststoff-Fenster in der Regel weniger Chancen hat.

Auch bei unseren Privatkunden kommt P&R-AluFusion sehr gut an, wie die Resonanz auf Messen zeigt. Wir freuen uns über die ersten Aufträge und sind überzeugt, dass sich dieses Produkt in den nächsten Jahren weiter positiv entwickeln wird.



Vorteile Kunststoff + Vorteile Aluminium = P&R - AluFusion